

Lamas per Anhalter durchs Studium

Hey du,

ein Studium anzufangen kann ziemlich furchteinflößend sein. Obwohl das Internet auf die meisten Fragen eine Antwort weiß, braucht es hin und wieder einen Ratgeber, der einen groben Überblick gibt. Vielleicht fragst du dich, wie das Studium und diese viel zu große Universität mit ihren dutzenden von Institutionen überhaupt funktionieren. Oder, wo und wie du die Sachen findest und machen kannst, die dich wirklich interessieren.

Dieses kleine Handbuch versucht, dir etwas Orientierung mithilfe von gesammelten, praktischen Informationen zu geben. Dabei liegt der Fokus auf dem Studi-Leben eines Lamas, also eines*r Studi an der Abteilung für Altamerikanistik und Ethnologie, und hat auch ein paar nützliche Infos zur Uni im Allgemeinen, die hin und wieder mal hilfreich sein können.

Insgesamt stellt dieses Dokument kurze Erklärungen und eine Link-Sammlung bereit, die dir hoffentlich weiterhelfen und dir zeitfressende Internetsuchen ersparen. Allerdings ist es auch ein brandneues Projekt, weshalb du uns, der Fachschaft Altamerikanistik und Ethnologie, sehr gerne konstruktive Kritik melden kannst, damit dieser Ratgeber auch zukünftigen Studis nützt.

Inhalt

Nützliche Webseiten	3
Studileben	4
Das Studium	5
Kosten	5
Finanzierung	5
Wissenschaftliches Arbeiten und Abschlussarbeit	6
Wichtige Dokumente	6
Bibliotheken	6
Studienberatung	6
FAQ	7
Was ist BASIS?	7
Was ist eCampus?	7
Was ist ein Modul?	7
Was ist eine Vorlesung, eine Übung, ein Seminar?	7
Was ist ein Tutorium?	8
Was ist eine Exkursion?	8
Wie benutzt man Titel?	8
Was ist die Prüfungsordnung?	8
Abteilung, Institut, Fakultät - Was ist der Unterschied?	8

Nützliche Webseiten

- der [AStA-Bonn](#): Der **Allgemeine Studierendenausschuss**, kurz AStA, vertritt auf universitärer Ebene die Interessen der Studierenden, also auch von dir! Seine zahlreichen Referate arbeiten an der Verbesserung der Uni und ihrer Angebote für Studis in allen erdenklichen Bereichen. Neben seinen [Beratungen und Leistungen](#) gibt er jährlich auch ein umfangreiches [Unihandbuch](#) raus, in dem du so ziemlich alles nachschlagen kannst.
- die [Abteilung für Altamerikanistik und Ethnologie](#): Hier findest du alles, was gerade aktuell an der Abteilung passiert und wer was macht: Infos zur Bibliothek, dem Museum, den Angestellten und Forschungsprojekten, sowie Lehrveranstaltungen. Manchmal finden sich hier wertvolle Ausschreibungen, sodass es sich lohnt, hin und wieder einen Blick darauf zu werfen.
- der Blog [Amerigrafias](#): Das ist der neue Blog unserer Abteilung, der von Studis betrieben wird und spannende Inhalte zu Lateinamerika und verschiedenen Forschungsgebieten veröffentlicht.
- die [Fachschaft Altamerikanistik und Ethnologie](#): Eigentlich ist jede*r Studi an unserer Abteilung gleichzeitig Teil der Fachschaft. Umgangssprachlich bezeichnet "die Fachschaft", offiziell eigentlich Fachschaftsrat, die Vertreter*innen der Studis innerhalb der Abteilung und vor der Universität. Konkret sind wir eine kleine Gruppe interessierter Studis, die dich vertreten. Wir freuen uns immer über neue Leute, die unsere Abteilung mitgestalten möchten. Komm also gerne vorbei!
- die [Universität Bonn](#): Hier finden sich regelmäßige Updates über Forschungsprojekte, Statements, aktuelle Entscheidungen des Rektorats, etc.

Studileben

Das Leben als Studi ist voller Möglichkeiten, aber auch voller Herausforderungen. Hier kommt ein kleines Sammelsurium an unterschiedlichen Angeboten:

Als Studi hat man Zugriff auf zahlreiche Uni-interne Angebote. Dazu gehört nicht nur ein eigener E-Mail-Account, welcher über das [Hochschulrechenzentrum](#) verwaltet wird. Auch gibt es ein umfassendes [Sportangebot](#) der Universität; sogar [digital](#). Zudem verfügen die Bibliotheken und Unigebäude über WLAN, das du mit verschiedenen Geräten nutzen kannst. Dazu gibt es hier eine [Anleitung](#).

Die Situation von Frauen an der Universität wird maßgeblich vom [Gleichstellungsbüro](#) unterstützt, das auch als Ansprechpartner dient. Darüber hinaus gibt es ein Angebot vom [LBST*-Referat](#) des AStA.

Falls du ein Fahrrad brauchst, kannst du unter anderem auf dem [Fahrradmarkt](#) des AStA nachschauen, wo es auch eine [Fahrradwerkstatt](#) gibt. Wenn es dringend ist, steht dir zudem das [Bike House](#) der Caritas zur Verfügung, wo man ebenfalls gebrauchte Fahrräder und/ oder Ersatzteile zu erschwinglichen Preisen bekommt.

Wenn es dir nicht gut geht, gibt es eine [psychologische Beratung](#) der Uni. Außerdem ist [Nightlines](#) ein Projekt von Studis für Studis, bei dem dir jemand zuhört, wenn du einmal Probleme hast.

Wenn du daran interessiert bist, eine neue Fremdsprache zu lernen oder sogar eine für dein Studium lernen musst, ist an dieser Stelle das [Sprachlernzentrum](#) (SLZ) erwähnenswert.

Für den Fall, dass du mal wieder keine Lust oder Zeit hast, selbst zu kochen oder die zehnte Tiefkühlpizza zu essen, betreibt das [Studierendenwerk Bonn](#) mehrere Mensen mit einem vielfältigen Angebot an täglich wechselnden warmen und kalten Gerichten.

Das Studium

Kosten

Neben der Wohnung und den alltäglichen Kosten muss man jedes halbe Jahr den "Semesterbeitrag" bezahlen, der vor allem das Ticket für die öffentlichen Verkehrsmittel im Nahverkehr (also quasi alles außer IC und ICE, weitere Informationen findest du [hier](#)) in Nordrhein-Westfalen, aber auch einen Teil für die Studierendenvertretungen beinhaltet. In besonderen Situationen, wie z.B. bei einem Auslandssemester oder Bedürftigkeit, gibt es die Möglichkeit, diese Kosten teilweise erstattet zu bekommen. Hier mehr zur [Semesterticket-Rückerstattung](#).

Finanzierung

Leider haben viele Studis mehr als einmal existenzielle Geldnöte. Zum Glück gibt es viele Organisationen, die einen mit Beratungen, Jobangeboten, beim Wohnen oder bei der Studienfinanzierung im Allgemeinen unterstützen:

Zu allererst: BAföG. Mit diesem Teilkredit unterstützt der deutsche Staat Studierende finanziell. Wie hoch die Unterstützung ausfällt, hängt dabei von verschiedenen Faktoren ab, wie u.a. dem Einkommen von dir und deinen Eltern. BAföG gilt häufig als Bürokratie-Monster und viele glauben nicht, dass sie gefördert werden. Das ist häufig ein Irrtum - tatsächlich ist es viel einfacher als gedacht und in den letzten Jahren wurde der Satz erhöht. Auch muss man nur 50 % des Kredits zurückzahlen und kann sich nicht über 10.000 € verschulden. Alles in allem lohnt es sich, diese Option in Betracht zu ziehen, da z.B. damit alleine schon die Rundfunkgebühren eingespart werden können. [Hier](#) gelangst du zur offiziellen Website.

Darüber hinaus gibt es viele ausführlichere Ratgeber zur Studienfinanzierung. Beispielsweise setzt sich der Verein [Arbeiterkind](#) besonders für Studis ein, die als erste in ihrer Familie studieren. Hier mehr zu ihren Tipps, um das [Studium zu finanzieren](#).

Einen weiteren Bereich zum Thema Finanzierung bilden zahlreiche [Stiftungen und Stipendien](#), die Studis unterstützen. Wenn du das Gefühl hast, dass du in eines der Programme hineinpasst, kannst du dich für Empfehlungsschreiben bspw. an dir bekannte Dozierende an unserer Abteilung wenden.

Du willst ein Fahrrad kaufen und es günstig reparieren? Umsonst wohnen für die Unterstützung einer anderen Person? Beratung für den BAföG-Antrag? Wirf dazu und zu vielem mehr einen Blick auf die [Angebote](#) des AStA.

Wissenschaftliches Arbeiten und Abschlussarbeit

Wenn du einen Überblick für die Abschlussarbeit suchst, gibt es einerseits vom Prüfungsamt der Universität eine Informationsseite mit weiterführenden Inhalten, bspw. einen [Leitfaden zur Bachelorarbeit](#). Für einen ausführlichen Überblick zum wissenschaftlichen Arbeiten und der Bachelorarbeit steht dir zudem eine abteilungsinterne [Handreichung](#) zur Verfügung. Eine wichtige Anlaufstelle zum Thema wissenschaftliches Schreiben ist das [Schreiblabor](#) der Uni, eine Serviceeinrichtung mit einem breiten Angebot an Workshops, Lehrveranstaltungen und individuellen Beratungen rund um das Verfassen wissenschaftlicher Texte.

Wichtige Dokumente

Egal, ob du einen Überblick über deinen Studiengang oder Handreichungen im Allgemeinen suchst oder auch die Prüfungsordnung nachlesen möchtest: Auf der [Website der Abteilung](#) findest du zahlreiche Dokumente zum Herunterladen.

Bibliotheken

Die [ULB](#) (= Universitäts- und Landesbibliothek) ist neben unserer kleineren [Abteilungsbibliothek](#) die wichtigste Anlaufstelle für dich, um an Literatur zu gelangen. Normalerweise werden zum Semesterbeginn Führungen für Erstis angeboten, damit diese die Bib und das Literatursuchportal [bonnus](#) kennen lernen können. Aufgrund der Corona-Situation können diese Einführungen aktuell nicht in Präsenz stattfinden, werden aber in Form von Zoom-Konferenzen angeboten. Weitere Infos für Erstsemester, beispielsweise Hilfestellungen zur Anmeldung und Buchausleihe, findest du [hier](#).

Studienberatung

Es gibt [verschiedene Stellen](#) an der Uni, bei denen dir Ansprechpartner*innen weiterhelfen können. An unserer Abteilung sind das vor allem Frau Geißdorf, die sich um das Studiengangsmanagement kümmert und dir mit allen organisatorischen Fragen zur Seite steht, sowie Frau Dr. Gunsenheimer, die vor allem zu Studieninhalten und

zum Studienverlauf berät. Des Weiteren bieten wir, die Fachschaft, eine Beratung von Studis für Studis an.

FAQ

In der Uni kommt eine unüberschaubare Menge an neuen Begriffen auf einen zu. Für etwas Klarheit folgt eine kurze Zusammenfassung.

Was ist BASIS?

Über das Programm [BASIS](#) wird u.a. das Studium an der Universität organisiert. Dort kann man nicht nur seine Kurse belegen, sondern auch Einsicht in seine Noten bekommen oder Semesterbescheinigungen ausdrucken. Da es immer mal wieder zu Fragen und Problemen kommt, kannst du dich bei Schwierigkeiten an den [BASIS-Support](#) der Uni richten; dieser stellt auch eine Übersicht der [FAQ](#) bereit.

Was ist eCampus?

Die Lernplattform [eCampus](#) wird für die einzelnen Kurse und ihre Inhalte verwendet. Sie funktioniert, genau wie BASIS, über deine Uni-ID (Uni-Mail-Adresse). Hier laden die Dozierenden Texte und Inhalte hoch und über diese Plattform können auch Hausaufgaben o.ä. eingesammelt werden. Auch hier gibt es einen Support.

Was ist ein Modul?

Ein Modul ist eine Lehreinheit, die mehrere Kurse (z.B. Vorlesungen, Übungen oder Seminare) umfassen kann. Es gibt häufig eine Trennung in Grundlagenmodule, in denen allgemeines Wissen vermittelt wird, und Vertiefungsmodule, welche die Grundlagen voraussetzen und eine tiefere Auseinandersetzung mit den Inhalten vornehmen. Erst nach dem erfolgreichen Abschluss eines Moduls durch eine Abschlussprüfung, z.B. eine Klausur oder Hausarbeit, bekommst du die dafür vorgesehenen Credit-Points verbucht, die du im Laufe deines Studiums sammelst.

Was ist eine Vorlesung, eine Übung, ein Seminar?

Dies sind verschiedene Typen von Kursen, die sich vor allem durch ihre Größe, ihren Inhalt, ihre Dozierenden und ihre Herangehensweise unterscheiden. Eine Vorlesung ist eine häufig große Lehrveranstaltung, die immer von Menschen mit einer "[venia legendi](#)" gehalten wird, also von Professor*innen oder Privatdozent*innen. Meist

handelt es sich um einen 90-minütigen Vortrag ohne größere Beteiligung der Studis, z.B. durch Diskussionen.

Übungen und Seminare werden dagegen von unterschiedlichsten akademischen Vertreter*innen unterrichtet und sind häufig kleiner angelegt. Meist erarbeiten sich die Studis die Inhalte in interaktiver Lehre mit den Dozierenden, also z.B. mithilfe von Fragen an die Studis, Diskussionen, Gruppenarbeiten oder kleineren Projekten. Üblich und Voraussetzung zur Anerkennung des Kurses sind Studienleistungen wie Referate und eine regelmäßige Lektüre.

Was ist ein Tutorium?

Das Tutorium dient zur gemeinsamen Nacharbeit von spezifischen Lehrveranstaltungen. Sie sind freiwillig, werden meist von erfahrenen Studis unterrichtet und stellen ein ergänzendes Angebot der Uni dar.

Was ist eine Exkursion?

Eine Exkursion ist, kurz gesagt, ein akademischer Ausflug. Meist über mehrere Tage oder sogar Wochen, werden Museumsausstellungen, Forschungsprojekte, Länder oder ähnliches besucht. Zur erfolgreichen Teilnahmeverbuchung werden häufig Studienleistungen während der Fahrt erwartet, z.B. in Form eines kleinen Referates. Es ist aber auch oft möglich, einfach so mitzufahren, falls noch Plätze frei sind und du keine Anerkennung benötigst.

Wie benutzt man Titel?

Menschen an der Uni nutzen gerne akademische Titel. Die wichtigsten Titel, die man auch bei der Anrede einer anderen Person beachten sollte (v.a. im Schriftverkehr!), sind zum einen der Doktor- (Dr.) und der Professor*innentitel (Prof.); darüber hinaus liest man häufig noch M.A., für Master of Arts oder Magister, und PD, für Privatdozent*in. Falls es dich im Detail interessiert, findest du [hier](#) eine kurze Übersicht zu den verschiedenen Bezeichnungen.

Was ist die Prüfungsordnung?

Die Prüfungsordnung ist das Dokument, in dem alle Inhalte deines Studiums festgelegt sind. Dort finden sich der Inhalt, Umfang und die Prüfungsform der verschiedenen Kurse. Deine Prüfungsordnung entspricht dem Studiengang, in dem du bist und du kannst sie [hier](#) finden.

Abteilung, Institut, Fakultät - Was ist der Unterschied?

Eine Universität wird maßgeblich vom Rektorat geleitet, das die verschiedenen Fakultäten organisiert. Die Fakultäten gliedern sich in Institute und diese wiederum in Abteilungen. Beispielsweise ist die [Abteilung für Altamerikanistik und Ethnologie](#) Teil des [Instituts für Archäologie und Kulturanthropologie](#), welches der [Philosophischen Fakultät](#) der Uni Bonn angehört. Darüber hinaus gibt es weitere interne Organe. Falls es dich genauer interessiert, findet sich hier eine [detaillierte Übersicht zu der Uni Bonn](#).